

## Neubau Spundwand LP21/ LP22, Rostock

Rückbau der bestehenden Kaje und Einbringen einer Wellenspundwand, rückverankert mit Mikroverpresspfählen. Nach Sandhinterfüllung Herstellung des Betonholmes mit anschließender Ausrüstung der neuen Spundwand.

### Technische Daten:

#### Hauptleistungen/ -massen:

- Spundwand Länge 480m (LP 21 = 270m, LP 22 = 210m)
- Wellenspundwand aus Z-Profilen ~10.000 m<sup>2</sup>
- Mikroverpresspfähle Ø50mm und 63,5mm  
Längen von 29m bis 32m
- Sandverdichtung- ca. 5.400 m<sup>3</sup> (ca. 9.700 to)
- Stahlbeton- Bewehrung ca. 420 to  
Beton ca. 2.200 m<sup>3</sup>
- Ausrüstung Leitern, Rollenfender



Januar 2017 bis August 2017

---

<b>{{ Auftraggeber }}</b>	Rostock Ports GmbH, Rostock
<b>{{ Auftragnehmer }}</b>	TAGU, Tiefbau GmbH Unterweser, Oldenburg
<b>{{ Eckdaten }}</b>	Rückbau und Neubau einer Spundwand, Länge 480m

### LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de